No. 29.

Stadtrats-Sitzung

abgehalten am 3. Oktober 1921.

Gegenwärtig:

1. Vorſitzender:

In Vertretung: Stadtrat Hecht

2. Die bürgerlichen Stadträte:

Söltl entsch.	Hoffmann
Hambel	Lipold
Herrmann	Döring
Frau Hertlein entsch.	Heiß entschl.
Metzger	Scherer
Härtl	Guggemos
Börner entsch.	Bachmeier entsch.
Hees	Fehn entsch.
	Tremmel entsch.

3. Verwaltungsinspektor Latteier.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
1	–		Sitzungsprotokoll vom 29. IX. 1921
2	2739		Stadttheater
3	2600		Wohnsteuerhinterziehung

Beschluß

Das Sitzungsprotokoll vom 29. IX. 1921 wurde in der heutigen Sitzung bekanntgegeben; ohne Erinnerung.

Der Frau Lanius wird hiermit auf Ansuchen das hiesige Stadttheater für eine Wohltätigkeitsvorstellung zugunsten der abgebrannten Familien Steber und Floßmann dahier am Samstag, den 8. ds. Mts. sowie für eine Probe am Freitag, den 7. ds. Mts. überlassen. Die Probe ist spätestens um 10 Uhr zu beendigen. Die Kosten für Licht und Bedienung sind zu bezahlen.

Der gesamte Reinerlös ist an den Stadtrat abzuliefern, welcher die Verteilung unter den genannten Brandleidern vornimmt.

Nach einer vorliegenden Anzeige der Schutzmannschaft Neuburg a. D. vom 21. 9. 1921 hat die Hotelbesitzersgattin Walburga Knöchel dahier in der Zeit vom 23. 9. bis 25. September 1921 = 2 Tage, an den vorübergehend hier wohnhaften Bankbeamten Josef Löffler von München 1 Zimmer zu dem täglichen Mietpreis von 10 M – Pfg. gewerbsmäßig vermietet, jedoch die nach § 1 der ortspolizeilichen Vorschriften zur Kontrolle und Sicherung der gemeindlichen Wohnsteuer vom 15. Dezember 1919 vorgeschriebene Anzeige nicht bzw. nicht richtig erstattet.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand	Beschluß
				Von der Abgabe nach § 4 der Satzung, betreffend Erhebung der gemeindlichen Wohnsteuer, im Betrage von 2 mal 1 M = 2 M – Pfg. wurden nur 70 Pf entrichtet, sonach 1 M 30 Pfg. entzogen. Frau Walburga Knöchel hat sich sonach einer Übertretung des § 1 der ortspolizeilichen Vorschriften zur Kontrolle und Sicherung der gemeindlichen Wohnsteuer vom 15. Dezember 1919 und des § 4 der Satzung, betreffend Erhebung der gemeindlichen Wohnsteuer vom 15. Dezember 1919 schuldig gemacht. Gemäß § 459 u. ff. der R.St.P.O. und Art. 89, 90 und 97 des Ausf.G. hiezu wird Frau Knöchel unter Verfällung in die erwachsenen Kosten und der hinterzogenen Gebühren, welche gemäß § 4 der Satzung auf 1 M 30 Pf festgesetzt wird, zu einer Geldstrafe von 40 M verurteilt und derselben zugleich eröffnet, daß sie gegen diesen Strafbescheid binnen einer ausschließenden Frist von einer Woche vom Tage der Zustellung an gerechnet, Antrag auf gerichtliche Entscheidung stellen könne, daß aber, sofern von dieser Befugnis nicht rechtzeitig Gebrauch gemacht werden würde, der Strafbescheid die Wirkung eines rechtskräftigen Urteils erlange.
4	2740		Wirtschaftskonzession	Dem Gastwirt Herrn Alois Schwarzenbach von hier, Besitzer der Gastwirtschaft zur blauen Traube

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand	Beschluß
				in Neuburg a.D. A 49 wird gemäß § 33 I der R.G.O. die Erlaubnis zur Ausübung der auf diesem Anwesen ruhenden, von dem Spediteur Max Bauer lt. Vertrag vom 29.9.21 gepachteten realen Bierwirtschaftsgerechtsame „zum Streitl-Anger“ mit der Befugnis zur Abgabe von geistigen und nichtgeistigen Getränken aller Art, kalten und warmen Speisen erteilt, nachdem gegen ihn und seine Ehefrau Versagungsgründe nach § 33 II l.c. nicht vorliegen und die Wirtschaftslokale den polizeilichen Anforderungen entsprechen. Die Erlaubnis wird erst mit der Bezahlung sämtl. Gebühren und der Erfüllung der noch zu erlassenden feuer-, bau- und sicherheitspolizeilichen Auflagen rechtswirksam. Die besondere Abgabe zur Stadtkasse nach Tarif 19 V des Stempelgesetzes wird aus einem steuerbaren Reineinkommen von 5000-10.000 M auf 400 M festgesetzt. Die Gebühr für gegenwärtigen Beschluß beträgt 300 M.
5	–		Grundstücksverpachtung	Die Verpachtungsverhandlungen vom 23. und 30. September 1921 werden in allen Teilen anerkannt und genehmigt.
6	2741		dto.	Das Gesuch des Ökonomen Josef Müller D 157 dahier um pachtweise Überlassung des Grundstücks Pl. № 16 im Viehtriebe konnte keine Berücksichtigung finden. Es hat bei den Beschlüssen der Verpachtungskommission vom 30. September c. sein Verbleiben.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand	Beschluß
7	2742		Grundstückverpachtung	Das Gesuch des Ökonomen David Müller Hs. No 296 I dahier um pachtweise Überlassung des Viehtriebteiles No 13 konnte keine Berücksichtigung finden. Es hat bei den Beschlüssen der Verpachtungskommission vom 30. September c. sein Verbleiben.
8	2743		do.	Das Gesuch der Anastasia Pfahler von hier um Überlassung der ganzen Wagerl' Wiese konnte keine Berücksichtigung finden. Dem Gesuche ist insoweit entsprochen worden, als der p. Pfahler die Parzelle No 1 zu 33 Dezimalen pachtweise überlassen wurde.
9	–		Rechnungen der städtischen und Stiftungs-Gebäude für das Jahr 1920/21	Vorstehende Rechnungen wurden anerkannt und genehmigt: 1. Gewerbehilfsfond Einnahmen: 11.173 ℳ 31 ₰ Ausgaben: 654 ℳ 36 ₰ Aktivrest: 10.518 ℳ 95 ₰ 2. Armenbeschäftigungsanstaltsfond Einnahmen: 847 ℳ 15 ₰ Ausgaben: 845 ℳ 21 ₰ Aktiv-Rest: 1 ℳ 94 ₰ 3. Armenfond Einnahmen: 9038 ℳ 63 ₰ Ausgaben: 11.013 ℳ 16 ₰ Passivrest: 1.974 ℳ 53 ₰ 4. Warmbadeanstalt Einnahmen: 43.179 ℳ 80 ₰ Ausgaben: 42.904 ℳ 91 ₰ Aktivrest: 274 ℳ 89 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenſtand

Beſchluß

5. Schuldentilgungskasse Einnahmen: 21.985 M 69 ₰
Ausgaben: 21.900 M 63 ₰
Aktivrest: 85 M 06 ₰

6. Landw. Winterschule Einnahmen: 6120 M 25 ₰
Ausgaben: 6073 M 60 ₰
Aktivrest: 46 M 65 ₰

7. Wezilli'sche Waisenstiftung Einnahmen: 40.210 M
Ausgaben: 39.550 M
Aktivrest: 660 M

8. Ignaz Miller'sche Stiftung Einnahmen: 164 M 94 ₰
Ausgaben: 10 M – ₰
Aktivrest: 154 M 94 ₰

9. Anlehenskasse Einnahmen: 11.458 M 89 ₰
Ausgaben: 11.110 M 25 ₰
Aktivrest: 348 M 64 ₰

10. Suppenanstaltsfond Einnahmen: 2636 M 35 ₰
Ausgaben: 1272 M 90 ₰
Aktivrest: 1363 M 45 ₰

11. Zeller Wißling'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 2701 M 50 ₰
Ausgaben: 563 M 30 ₰
Aktivrest: 2138 M 20 ₰

12. Lehl'sche Prämien- u. Jugendstiftung Einnahmen: 3358 M 81 ₰
Ausgaben: 4553 M 60 ₰
Passivrest: 1194 M 79 ₰

13. Landrichter Geiß'sche Stiftung Einnahmen: 1857 M 88 ₰
Ausgaben: 565 M – ₰
Aktivrest: 1292 M 88 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand

Beschluß

14. Rock'sche Kuratbenefiziumsstiftung Einnahmen: 3021 M 27 ₰
Ausgaben: 950 M 55 ₰
Aktivrest: 2070 M 72 ₰

15. Wasserwerkskasse Einnahmen: 156019 M 68 ₰
Ausgaben: 158.165 M 54 ₰
Passivrest: 2145 M 86 ₰

16. Protestantische Schulkasse Einnahmen: 6026 M 75 ₰
Ausgaben: 6183 M 42 ₰
Passivrest: 156 M 67 ₰

17. Schulz'sche Stiftung Einnahmen: 3025 M 62 ₰
Ausgaben: 450 M – ₰
Aktivrest: 2575 M 62 ₰

18. Städtischer Kindergarten Einnahmen: 14.329 M 90 ₰
Ausgaben: 13.481 M 60 ₰
Aktivrest: 848 M 30 ₰

19. Krobl'sche Kirchendienststiftung Einnahmen: 140 M 08 ₰
Ausgaben: 105 M – ₰
Aktivrest: 35 M 08 ₰

20. Amann'sche Wohltätigkeitsstiftung: Einnahmen: 674 M 55 ₰
Ausgaben: 20 M – ₰
Aktivrest: 654 M 55 ₰

21. Lorenz Wild'sche Armenstiftung Einnahmen: 82 M 05 ₰
Ausgaben: 5 M – ₰
Aktivrest: 77 M 05 ₰

22. Gebhard Gerhauser'sche Spende Einnahmen: 1068 M 50 ₰
Ausgaben: 1001 M 91 ₰
Aktivrest: 66 M 59 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand

Beschluß

23. Schwarz'sche Stiftung Einnahmen: 370 M 64 ₰
Ausgaben: – M – ₰
Aktivrest: 370 M 64 ₰

24. Ludwig Kranhold'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 568 M
Ausgaben: 30 M
Aktivrest: 538 M

25. Gustav Heiligg'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 3286 M 85 ₰
Ausgaben: 3420 M – ₰
Passivrest: 133 M 15 ₰

26. Max u. Fanny de Crignis'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 1996 M 74 ₰
Ausgaben: 1950 M – ₰
Aktivrest: 46 M 74 ₰

27. Immerayer'sche Seminaristenstiftung Einnahmen: 96 M – ₰
Ausgaben: 10 M 87 ₰
Aktivrest: 85 M 13 ₰

28. König Ludwig III. u. Königin Maria Therese Stiftung Einnahmen: 2741 M 65 ₰
Ausgaben: 2730 M – ₰
Aktivrest: 11 M 65 ₰

29. Freyberger Zellner'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 417 M 30 ₰
Ausgaben: 32 M 99 ₰
Aktivrest: 384 M 31 ₰

30. Franz Xaver Koch'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 1818 M 11 ₰
Ausgaben: 955 M – ₰
Aktivrest: 863 M 11 ₰

31. Amler'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 4320 M 96 ₰
Ausgaben: 3240 M – ₰
Aktivrest: 1080 M 96 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand

Beschluß

32. Faustina Andreae'sche Stiftung Einnahmen: 114 ℳ 48 ₰
Ausgaben: 5 ℳ – ₰
Aktivrest: 109 ℳ 48 ₰

33. Wild Jörg'sche Armenstiftung Einnahmen: 570 ℳ 84 ₰
Ausgaben: 30 ℳ – ₰
Aktivrest: 540 ℳ 84 ₰

34. Baumgartner'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 1181 ℳ 30 ₰
Ausgaben: 26 ℳ – ₰
Aktivrest: 1155 ℳ 30 ₰

35. Saindl'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 1452 ℳ 26 ₰
Ausgaben: 440 ℳ – ₰
Aktivrest: 1012 ℳ 26 ₰

36. Pfarrer Wittmann'sche Familienstiftung Einnahmen: 746 ℳ 81 ₰
Ausgaben: 620 ℳ 56 ₰
Aktivrest: 126 ℳ 25 ₰

37. Ludwigswohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 8438 ℳ 58 ₰
Ausgaben: 6227 ℳ – ₰
Aktivrest: 2211 ℳ 58 ₰

38. Ausschuß zur Vertretung landw. Interessen Einnahmen: 15.970 ℳ 15 ₰
Ausgaben: 13.392 ℳ 08 ₰
Aktivrest: 2.578 ℳ 07 ₰

39. Ostermann'sche Wohltätigkeitsstiftung Einnahmen: 4234 ℳ 13 ₰
Ausgaben: 1133 ℳ 30 ₰
Aktivrest: 3100 ℳ 83 ₰

40. Pflasterzollkasse Einnahmen: 10.861 ℳ 60 ₰
Ausgaben: 10.472 ℳ 17 ₰
Aktivrest: 389 ℳ 43 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand

Beschluß

41. Gräber- und Grabdenkmäler Unterhaltungsfond:

Einnahmen: 3356 M 95 ₰
Ausgaben: 3064 M 94 ₰
Aktivrest: 292 M 01 ₰

42. Allgemeiner Friedhoffond Einnahmen: 20.472 M 43 ₰
Ausgaben: 21.543 M 07 ₰
Passivrest: 1070 M 64 ₰

43. Industriefonds Einnahmen: 13.153 M 65 ₰
Ausgaben: 20.694 M 40 ₰
Passivrest: 7540 M 75 ₰

44. Realschulpensionatskasse Einnahmen: 5443 M 75 ₰
Ausgaben: 15.813 M 62 ₰
Passivrest: 10.369 M 87 ₰

45. Totengräberdienstfond Einnahmen: 148 M 35 ₰
Ausgaben: 136 M 91 ₰
Aktivrest: 11 M 44 ₰

Stadtrat Neuburg a. Donau
J. V. Hecht